

Informationen für Bewerberinnen und Bewerber zur Datenverarbeitung im Stellenbesetzungsprozess

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich auf eine Stelle in unserer Verwaltung bewerben. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten (folgend „Daten“ genannt) sowie die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften sind uns sehr wichtig. Nachfolgend informieren wir Sie zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung in unserem Stellenbesetzungsprozess.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Stellenbesetzungsprozess ist der
Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Der Landrat
Heinrich-Heine-Str. 1 in 03149 Forst (Lausitz)/ Baršć (Łużyca)
Telefon 03562/986-0
E-Mail: info@lkspn.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa
Heinrich-Heine-Str. 1 in 03149 Forst (Lausitz)/ Baršć (Łużyca)
Telefon 03562/986-10009
E-Mail datenschutzbeauftragte@lkspn.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Zweck der Erhebung Ihrer Daten ist Ihr Bewerbungs- und ein Stellenbesetzungsverfahren. Ihre Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung auf eine konkrete Stellenausschreibung oder als Initiativbewerbung zusenden, werden wir daher nur verwenden, um Ihre Eignung für die ausgeschriebene Stelle, oder ggf. andere offene Stellen in unserer Verwaltung, zu prüfen und das Auswahlverfahren durchzuführen.

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO und dem BbgDSG.

Die Rechtsgrundlagen dieser Datenverarbeitung ergeben sich aus Art. 88 DS-GVO i.V.m. §§ 24, 26 BbgDSG. Danach ist eine Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf der Grundlage von Art. 6 DS-GVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann z.B. in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen bei rechtlichen Streitigkeiten nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

4. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling):

Wir setzen in unserem Bewerbungsverfahren keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Art. 22 DS-GVO ein.

5. Empfänger Ihrer Daten:

Innerhalb unserer Verwaltung erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens zur Beurteilung Ihrer Geeignetheit und zur Entscheidung über die Stellenbesetzung benötigen. Regelmäßig sind dies die Personalverwaltung, Führungskräfte und Fachverantwortliche, die neue Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter suchen, der Betriebsarzt, die Personalvertretung (§ 60 Abs. 2 PersVG) und ggf. die Gleichstellungsbeauftragte (§ 27 Abs.1 Bundesgleichstellungsgesetz - BGleIG) oder die Schwerbehindertenvertretung (§§ 164 Abs. 1, 178 Abs. 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – SGB IX).

Im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO ist Auftragnehmer die P&I Personal & Informatik AG, Kreuzberger Ring 56 in 65205 Wiesbaden. Eine Weitergabe Ihrer Daten darüber hinaus, u. a. an externe Stellen, erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen nicht ohne Ihre Einwilligung.

6. Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland:

Ihre Daten werden ausschließlich innerhalb unserer Verwaltung verarbeitet und gespeichert. Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir speichern Ihre Daten mit Erhalt Ihrer Bewerbung. Sofern wir Ihre Bewerbung ablehnen, speichern wir Ihre Bewerberdaten längstens noch für sechs Monate, es sei denn, Sie erteilen uns Ihre schriftliche Einwilligung zu einer längeren Speicherung.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden Ihnen bei Nicht-Einstellung nach Ablauf von spätestens sechs Monaten im Original zurückgegeben, sofern Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beigelegt haben oder Ihre Bewerbungsunterlagen

Informationen für Bewerberinnen und Bewerber zur Datenverarbeitung im Stellenbesetzungsprozess

persönlich abholen. Ist dies nicht der Fall, werden Ihre Bewerbungsunterlagen nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben vernichtet.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer Daten eingewilligt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht und Ihre Bewerbungsunterlagen vernichtet.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt. Über die in diesem Fall zu beachtenden Hinweise zum Datenschutz werden Sie dann gesondert informiert.

8. Ihre Rechte als Betroffene bzw. Betroffener:

Sie haben als betroffene Person

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- das Recht auf Berichtigung von unrichtig oder nicht vollständig erhobener Daten nach Art. 16 DS-GVO,
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, sowie beim Auskunftsrecht ergeben sich nach § 11 BbgDSG Einschränkungen.

Sie haben auch das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, Widerspruch einzulegen (Art. 21 DS-GVO).

Legen Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten ein, werden wir Ihre Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihren Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihr Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa
Fachbereich Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Str. 1
031349 Forst (Lausitz)/ Baršć (Łużyca)

Wird der Widerspruch in elektronischer Form erhoben, ist er unter Verwendung einer qualifizierten elektronischen Signatur über das besondere elektronische Behördenpostfach des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa einzulegen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind die besonderen technischen Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter „<https://www.lkspn.de/datenschutz.html>“ aufgeführt sind. Die Einlegung eines Widerspruchs per einfacher E-Mail ist nicht zulässig und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

9. Einwilligungen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO):

Eine Verarbeitung Ihrer Daten kann für bestimmte Zwecke (z. B. die Einholung von Referenzen bei früheren Arbeitgebern oder die Nutzung Ihrer Daten für spätere Vakanzen) auch aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgen. In der Regel können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt im Falle des Widerrufs unberührt.

Über die Zwecke und über die Konsequenzen eines Widerrufs oder der Verweigerung einer Einwilligung werden Sie gesondert im entsprechenden Text der Einwilligung informiert.

10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben nach Art. 77 DS-GVO das Recht, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständige Aufsichtsbehörde für das Land Brandenburg ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77 in 14532 Kleinmachnow
Telefon 033203 356-0
E-Mail Poststelle@LDA.Brandenburg.de
Website www.lda.brandenburg.de

11. Grundlage/Pflicht für die Bereitstellung Ihrer Daten:

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Bearbeitung ihrer Bewerbung erforderlich sind. Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für einen möglichen Vertragsabschluss mit uns erforderlich. Sie sind nicht gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, uns Ihre Daten zu übermitteln. Da wir bei unserem Bewerbungs- und Auswahlprozess jedoch Angaben zu Ihrer Person benötigen, ist mögliche Folge einer Nichtbereitstellung, dass wir Sie als Bewerberin oder Bewerber nicht hinreichend berücksichtigen können.

**Informationen für Bewerberinnen und Bewerber zur Datenverarbeitung im
Stellenbesetzungsprozess**

12. Auf andere Wege gewonnene Daten:

Soweit dies für die von Ihnen ausgesprochene Bewerbung erforderlich ist, verarbeiten wir ggf. von anderen Stellen oder von sonstigen Dritten in zulässiger Weise erhaltene Daten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie z. B. Presse, Internet und andere Medien) zulässigerweise gewonnen, erhalten oder erworben haben, soweit dies erforderlich ist und wir nach den gesetzlichen Vorschriften diese Daten verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Datenkategorien können insbesondere ggf. sein:

- Adress- und Kontaktdaten (Melde- und vergleichbare Daten, wie z. B. E-Mail-Adresse und Telefonnummer)
- Informationen über Sie im Internet oder in sozialen Netzwerken